



Informative Rundfahrt durch die Gemeinde stößt auf großes Interesse

Rieden. (sam) Das Interesse an der Gemeinderundfahrt als Teil des Seniorenprogramms war groß: 29 Teilnehmer hatten sich zu der Tour mit Bürgermeister Gotthard Färber und der Seniorenbeauftragten Marga Kraus angemeldet. Nach der Besichtigung der Wasseraufbereitungsanlage wurde die sanierte Turnhalle bei der Grundschule angesteuert. Auch das Schulgelände sahen sich

die Teilnehmer an. Hier gab es zuletzt viele bauliche Veränderungen, nicht nur in der Farbgebung, sondern auch durch die Fassadendämmung am Nordtrakt oder die Neugestaltung des Pausenhofes. Auf großes Interesse stieß die Hackschnitzelheizung – laut Färber eine wesentliche Investition zur Nutzung regenerativer Energien und ein Beitrag zum Umweltschutz, zumal die

Hackschnitzel direkt vor Ort gewonnen werden. Die Erfahrungswerte im Betrieb der Anlage hätten sich zwischenzeitlich gut eingestellt, berichtete Hausmeister Anton Schmal. Die Busrundfahrt endete mit der Besichtigung der Kläranlage in Vilshofen. Zum gemütlichen Beisammensein kehrte man abschließend noch im Gasthof in Kreuth ein. Bild: sam

Auf Spuren der „Resl“

Senioren zu Gast im Geburtshaus von Theresia Neumann

Ensdorf. (Ima) Der Pfarrgemeinderat „Ausschuss/Soziales“ unternahm mit 53 Senioren aus der Pfarrei Ensdorf einen Halbtagesausflug nach Konnersreuth zu den Wirkungsstätten von Theresia Neumann. Nach gemütlicher Kaffeerunde wurde der Garten der „Resl“ besucht. Ein Grab-

besuch und die Besichtigung des Geburtshauses folgten. Im Theresianum, einem Anbetungskloster mit Seniorenheim, geführt von Marienschwestern von Karmel, informierte ein Film über das Leben und Leiden der stigmatisierten Theresia Neumann. Bild: Ima



Interessante Einblicke in das Leben der Konnersreuther Resl bekamen die Ensdorfer bei ihrem Ausflug. Bild: Ima

EBERMANNSDORF

Gemeindebücherei. Heute, 17 bis 19 Uhr, Ausleihe.

KASTL

Gemeindebücherei. Heute, 17 bis 18.30 Uhr, Ausleihe.



1025 Jahre Ammerthal

2. Juni 2011 / 5. Juni 2011

Schauspiel und Schmankerln

Ammerthaler bieten ihren Gästen eine Menge

Ammerthal. (ads) Die Ammerthaler Vereine werden ihre Gäste zum Fest auch mit kulinarischen mittelalterlichen Schmankerln wie beispielsweise „Amartela-Wege-lagerertopf“ und Fladenbrot aus dem Holzbackofen verwöhnen.

Weiterhin können sich die Gäste mit Dotsch und Hollerkücheln, Spezialitäten vom Grill, aber auch mit Kaffee und Kuchen verwöhnen lassen. Eine Saftbar rundet das kulinarische Angebot ab.

Das Markttreiben gipfelt um 16.30 Uhr in der Aufführung des Historienspiels im Schatten der Liebfrauen-Kirche vor historischer Kulisse. Auf Initiative des Kulturbeauftragten Dieter Strobel entstand dieses Spiel aus der Feder von Stefan Helml, der auch als Regisseur bei der Inszenierung zur Geschich-

te Ammerthals fungiert.

Intensiv haben die 13 Laienschau-spieler aus Ammerthal in den ver-gangenen vier Wochen für die Auf-führung geprobt, um ihren Gästen in historischen Kostümen die ge-schichtlichen Wurzeln Ammerthals in gelungener Weise näher zu brin-gen.

Für einen weiteren Höhepunkt im Rahmen der Feierlichkeiten zum 1025-jährigen Bestehen der Ge-meinde Ammerthal sorgte der Kul-turbeauftragte Dieter Strobel. Auf seine Initiative hin wurde ein be-reits existierendes Modell der ehe-maligen Burg, welches die Ansicht des Bauwerks aus dem Jahr 940 zeigt, hergerichtet. Das Modell ist ebenfalls für die Besucher von Am-merthal auf dem Dorfplatz zu se-hen.



In Ammerthal lebt die Historie wieder auf.

Bild: ads

DIE SEELE DES DORFES BEWAHREN

Ammerthal feiert heuer die 1025-jährige Geschichte seines Dorfes und seiner Bewohner. Dazu darf ich Sie ganz herzlich auch im Namen unseres Pfarrers Klaus Haußmann und aller teil-nehmenden Vereine am 2. und 5. Juni einladen.

Gemeinsam werfen wir an die-sen Tagen einen Blick zurück auf die 1025-jährige Geschichte Ammerthals. Gemeinsam wollen wir uns an die Anfänge erinnern, dabei aber auch die Entwicklung nicht aus den Augen verlieren und unsere Gemeinde hoch-leben lassen. Eine aufstrebende Gemeinde, die auch ihre Ge-schichte bewahrt, kann mit gu-tem Recht Jubiläum feiern! Als erste Bürgermeisterin wünsche

ich dem Fest nicht nur einen gu-ten Verlauf, sondern vor allem, dass es ein schönes Fest wird. Ein Fest, das mithilft, die Seele des Dorfes auch in unserer Ge-genwart zu bewahren. Gegen-wart ist ja kein luftleerer Raum, nein, sie fußt weit mehr auf der Vergangenheit, und bereitet auch vor, wie die Zukunft aus-sehen wird. Ein herzliches Dan-keschön schon jetzt an alle Verei-ne und tatkräftigen Unterstüt-zer dieser Jubelfeier.

Gerne teilen wir natürlich unsere Freude und Stolz über dieses denkwürdige Jubiläum mit un-seren Nachbarn und Gästen und freuen uns auf viele Besucher.

Ihre Alexandra Czarnec, 1. Bürgermeisterin



Elementar für die Region



www.stadtwerke-amberg.de

AM strom. regio **NEU**

Jetzt springt der Funke über...

Profitieren Sie ab sofort von den Leistungen der Stadtwerke Amberg auch außerhalb des Netzgebietes von Amberg:

- ✓ preiswerte und sichere Versorgung
- ✓ erstklassiger Service
- ✓ verantwortungsvoller Umgang mit Energie Umwelt

Arbeitspreis 21,34 ct/kWh, Grundpreis 7,50 EUR/mtl. (brutto)*

Wir beraten Sie gerne und erstellen Ihnen ein individuelles Angebot. Nutzen Sie die kostenlose Servicehotline 0800/603 5555

* Preis nach dem derzeit gültigen Preisblatt AM Strom Regio vom 01.01.2011



STADTWERKE AMBERG

STROM GAS WÄRME WASSER BÄDER

Trockenbau THOMAS KOBERSTEIN
 Trockenestriche
 Innenausbau
 Dachfenster
 Holzdecken
 Fußböden
 Carports
 Am Ammerbach 23
 92260 Ammerthal
 Tel.: (0 96 28) 84 31
 Mobiltel.: 0174 300 54 83
 Email: koberstein.trockenbau@vr-web.de

AEG
Electrolux
 Hausgeräte-Kundendienst
Jürgen Schöbel
 Nikolausstraße 2, 92260 Ammerthal
 Telefon 09628 - 91245, Telefax 09628 - 91246

Dometic
Juno
ZANKER
ZANUSSI
Miele
 Vertrags-Kundendienst